

**KUL  
TUR  
ORT**

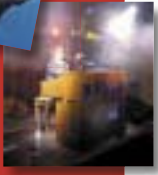
**ALTE MOLKEREI**

## *Programm*

**Januar / Februar 2005**



[www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)

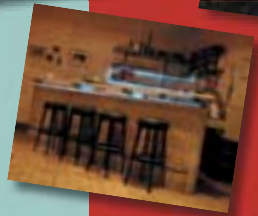
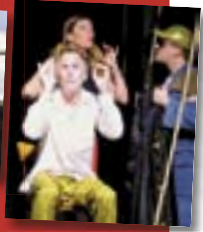


### Was ist der „Kulturort Alte Molkerei“?

Am 11. Mai 2001 öffnete sich die Tür des „Kulturortes Alte Molkerei“ - einer neuartigen Plattform, wie sie in dieser Form bislang nicht in Bocholt existierte.

Gegründet und betrieben wurde/wird der „Kulturort Alte Molkerei“ von unentgeltlich arbeitenden Vereinsmitgliedern und zahlreichen, ehrenamtlichen Mitarbeitern, deren Nähe und Liebe zur Kultur der Motor, das Herz und die Seele der „Molke“ sind.

Der „Kulturort Alte Molkerei“ bietet ein Umfeld mit idealen Rahmenbedingungen für Künstler und Kulturtreibende jeglicher Couleur. Vielfalt und Abwechslung sind Merkmale, die das Programm (bis zu 12 Veranstaltungen im Monat!) bestimmen.





**„Neujahr-Revue“ mit den  
Drei Damen mit M**

*Sonntag, 02.01.2005*

*Einlass: 16.30 Uhr*

*Beginn: 17.00 Uhr*

*Eintritt: 12 Euro*

In dieser Revue, bei dem nicht nur Lieder aus den 20er und 30er Jahren auf dem musikalischen Präsentierteller stehen, spannen die Damen einen großen Themenbogen rund um die Lebens- und Liebenswürdigkeiten dieser Erde und ihrer lebenden Bewohner. „Männer, Frauen, Tiere und natürlich die Liebe“, darauf haben sich die drei „M-tertainerrinnen“ in ihrer „menschlich-tierischen, tierisch-menschlichen“ Revue musikalisch, komödiantisch, aber auch rührend nostalgisch eingeschossen. Neben vielen Schlagermelodien gibt es auch „Ausflüge“ in die Welt des Musicals und der Operette Und wie immer können die Zuschauer sich auch bei dieser Show auf die Dekoration und die Kostüme der Drei Damen mit M freuen. Sie haben wieder einiges in petto für Augen, Ohren und Lachmuskeln. Karten für die neue Show am Sonntag, 02. Januar 2005 um 16.30 Uhr, im Kulturort Alte Molkerei der drei Damen sind beim Büroservice Martina Meinen, Kurfürstenstr. 111, Bocholt oder unter Tel. 02871/222 365 erhältlich.

**Tape Five (Klaus Renzel, Sebastian Weber Jutta Maas & Thomas Kolcewski)**

**„Simple Pleasures“**

*Freitag, 07. 01. 2005*

*Samstag, 08.01.2005*

*Einlass: 19.30 Uhr*

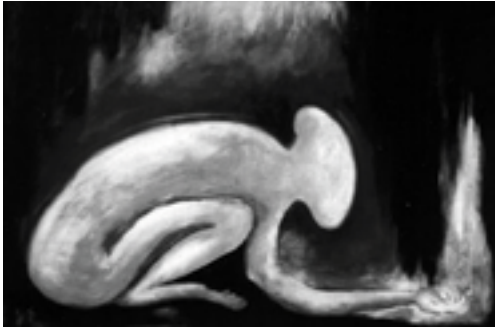
*Beginn: 20.00 Uhr*

*Eintritt: Vorverkauf 12 Euro*

*Abendkasse 14 Euro*



Der Bocholter Künstler Klaus Renzel eröffnet im neuen Jahr die Kabarett & Comedy Reihe in der Alten Molkerei. Diesmal kommt er nicht alleine, sondern gemeinsam mit den beiden Stepweltmeistern „Tap Five“ und dem international renommierten Rhythmusakrobaten Sebastian Weber. Klaus Renzel zaubert ein buntes, luftig leichtes Programm aus seiner Trickkiste, das dem Bocholter Publikum in dieser Art zum ersten Mal präsentiert wird. Es werden Cocktails aus coolen Grooves, spritzigen Steptanz, clownesker Spielfreude und erfrischender Live Musik gemixt: Atemberaubende Rhytmik, Step wird zu Tango, Tanz wird durchwebt von Komik, die laue Luft spanischer Sommerabende wird durch den Kulturort wehen. Kurzum ein Programm voller Überraschungen, dass diesen Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis machen wird.

**Ausstellungseröffnung:****Olivier Schori***Sonntag, 09.01.2005**Beginn: 15 Uhr . Eintritt frei*

Olivier hat die Bilder für diese Ausstellung in einem Zeitraum von fast 2 Jahren gemalt, seine Arbeit fing bereits mit der Fertigung der Rahmen und Leinwände an. Und wie bei vielen Künstlern haben sich die Bilder erst mit der Zeit entwickelt, zum Teil liegen Wochen und Monate dazwischen, bis er an dem einen oder anderen Bild weiterarbeiten konnte. Er hat viel mit Licht und Schatten, mit Helligkeit und Dunkelheit gespielt, er hat zu der Zeit in Südfrankreich gelebt und sich nur von der Sonne, dem Licht beeinflussen lassen, den Kontrast hat er „farblos“/neutral gewählt, er hat bewußt abstrakt gearbeitet, er wollte den Zuschauern Raum für eigene Interpretationen lassen. Er wußte zu dem Zeitpunkt schon, dass er Frankreich und die Sonne verlassen und nach Dänemark gehen würde, die Bilder waren somit auch ein Abschied für ihn von seinem bisherigen Leben! Er hat die Farben mit Puder (so hat er es mir in französisch erklärt) gemischt, um andere, neue Strukturen zu bekommen. Er stellte seine Bilder bereits aus in: 1977 - Gallery Ducroc - Paris  
1981 - Café „Makaki“ in Kyoto –Japan  
1983 - Public Hall in Kuranda – Australia  
1985 - „Kunst Galerie“ in Svendborg - Denmark

**LUKASSEN BLUES BAND***FR, 14. Januar 2005**Einlass: 20 h, Beginn: 21.30 h**Eintritt: 5 Euro*

Nicht nur für Insider steht der Name Lukassen Blues Band für eine explosive Mischung aus erdigem Blues und knallhartem, groovenden Rock 'n Roll. Perfekte Interpretationen von Jimmy Hendrix bis Rory Gallagher sowie alte und neue Rock- und Blues-Klassiker garantieren ebenso wie die Eigenkompositionen im unverwechselbaren Lukassen-Blues einen Konzertabend der Extraklasse.



“Blues ist das was bleibt, wenn alle Musiken dieser Erde vergehen”, sagte Alexis Corner, einer der Väter des Blues-Rock, wie die ‘weiße’ Spielart des Rhythm and Blues genannt wird. Und er hatte Recht: Den Rhythmus des Blues und des Rock 'n Roll, die vom Ohr über die Seele direkt in die Knie geht, kann sich keiner entziehen. Wird diese Musik so interpretiert, wie die Lukassen Blues Band dies seit Jahren mit Erfolg tut, bleibt der Blues-Rock das, was er von Anfang an war: Ein Magnet, der Leute jeden Alters und jeglicher musikalischen Prägung anzieht und mitreißt. Die Lukassen Blues Band spielt diesen mitreißenden Blues Rock.

## Die Buschtrommel „Organisiertes Versprechen!“

*Samstag, 15.01.2005*

*Einlass: 19.30 Uhr*

*Beginn: 20.00 Uhr*

*Eintritt: Vorverkauf 12 Euro*

*Abendkasse 14 Euro*

Das jüngste Kind der Buschtrommler hat einen Namen: „Organisiertes Versprechen“.

Und das kann das Trio Infernale versprechen: Ein furioses, politisches Kabarett-spektakel, bei dem kein Auge trocken bleibt und keine Bösartigkeit ausgelassen wird. Der Buschtrommel gelingt spielerisch der Spagat zwischen knallharter Gesellschaftskritik und leichter, aber intelligenter Unterhaltung, weit entfernt von dumpfsinniger Unterhaltung, weit entfernt von dumpfsinniger „Jetzt noch blöder“ Comedy.



Die Buschtrommel ist eine wohltuende Alternative im Deutschen Kabarett. Geschickt versteht es das Trio, die vielfältigen Möglichkeiten des Ensemblespiels zu nutzen und dem Besucher ein Live Erlebnis zu bieten, dass die Möglichkeiten einer TV-Sendung sprengt.

Mehr Kabarett geht nicht!

## 1. Bocholter Prüttsitzung (alternative Karnevalssitzung)

*Freitag, 21. + Freitag, 28.01.2005*

*Einlass: 19.30 Uhr*

*Beginn: 20.00 Uhr*

**AUSVERKAUFT!**



*Die letzte  
Karnevalssession  
hat es wieder  
gezeigt –  
die Zeit ist  
überreif für die  
erste alternative  
Karnevalssitzung  
in Bocholt!*

Die letzte Karnevalssession hat es wieder gezeigt; die Zeit ist überreich für die erste alternative Karnevalssitzung in Bocholt. Im Kulturort Alte Molkerei wird ein erfrischend anderes Programm geboten. Wer hier Karnevalsorden und Tanzgarden erwartet, ist fehl am Platz. Respektlos werden hier Seitenhiebe verteilt. Zum Prütteam gehören neben dem Gründungsmitgliedern Gabi Borgers, Lizzy Schult, Reinhold Benning und Otto Vöcking auch die Darsteller der Bocholter Bühne, sowie noch weitere „spezial guests“.

Begleitet werden alle Akteure von der Hausband „Die Melker“, die mit kraftvollem, fetzigen und rockigem Sound den Saal garantiert zum beben bringen werden. Viel mehr soll hier und jetzt noch nicht verraten werden. Die Veranstaltung ist leider ausverkauft.



## **Milk (support: Fat Child Eating) - Rockkonzert**

*Samstag, 29.01.2005*

*Einlass: 20.00 Uhr*

*Beginn: 21.00 Uhr*

*Eintritt: 5 Euro*

## **MILK**

ist die musikalisch sehr auffällige Niederländische Band rund um das Schreiberduo Arthur Bond (Songwriter/Komponist) und Diana van Achterbergh (Texte). Der Stil von MILK kann am besten umschrieben werden als 'alternativer Pop/Artrock/Folk' mit eingängigen Melodien und rauhem Sound. Beeinflusst wurde ihre Musik durch Bands wie Lamb, U2, Radiohead und Peter Gabriel.

Mit der wuchtigen, emotionalen Stimme der Sängerin Diana bekommt MILK einen eigenen Klang. Die aus der Umgebung Uetrecht kommende Band spielte auf vielen Niederländischen Festivals und organisierte selbst Touren durch England, Deutschland und Österreich. Momentan arbeiten MILK an ihrem 2. Album, wobei sie neue Wege gehen, mehr akustische Färbungen mit sphärischen Elementen verweben und dadurch immens spannende Kompositionen entstehen lassen.

An diesem Abend steht vor „Milk“ die Band „Fat Child Eating“ als Support auf der Bühne.



[www.milk-music.nl](http://www.milk-music.nl)

## **Anne Stroux - Chansons „Warum lächelt Mona Lisa?“**

*Sonntag, 23.01.2005*

*Einlass: 16.30 Uhr*

*Beginn: 17.00 Uhr*

*Eintritt: 9 Euro*

Mit dem Titel, „Warum lächelt Mona Lisa?“ werden Sie sinnbildlich durch ein Museum, eine Porträt-Galerie mit Menschen wie du und ich geführt. Aber auch mit Charakteren etwas absonderlicher Art, etwa der hysterischen Ziege oder der Kleptomantin, müssen Sie an diesem Abend vorlieb nehmen. Neben vielen neuen Chansons begegnet man aber auch einigen Bekannten, wie dem beliebten Emil mit seiner unanständigen Lust.

Am Klavier wird Anne Stroux wieder von der Pianistin Anna Matuszewska einfühlsam begleitet. Bereits im vergangenen Herbst zauberten die beiden Künstlerinnen Mona Lisas Lächeln auf die Gesichter ihres Publikums in der Rheder Lichterscheune. Freuen auch Sie sich auf einen abwechslungsreichen, lustigen Abend mit Chansons namhafter deutscher Autoren.

**BASTA! - A-Capella-Show***Freitag, 11.02.2005**Einlass: 19.30 Uhr**Beginn: 20.00 Uhr**Eintritt: Vorverkauf 12 Euro**Abendkasse 14 Euro*

Jörg Pilawa kündigte die fünf Jungs in der PISA-TV-Show seinem 8-Millionen-Publikum folgendermaßen an: „Wer braucht Robbie Williams, wenn er fünf davon haben kann?“ Barbara Schöneberger wollte und bekam sie als a-cappella-Hausband für ihren sechsteiligen Comedy-Champ-Wettbewerb, der für das ZDF Traumquoten einfuhr. Über die Weihnachtstage 2004 strahlt der WDR Bastas großes Konzert aus der Kölner Philharmonie aus, das sie vor 2000 begeisterten Zuhörern gaben. Und ihre alljährliches „X-mas Special“, das sie am Jahresende in der Kölner „Kantine“ geben, hat bereits viele illustre Gäste gesehen, so zum Beispiel 2003 den für „Blind Date“ mit dem Grimmepreis ausgezeichneten Olli Dittrich (mit dem Basta dann ein Howard-Carpendale-Medley sang!).

Basta avancierte dank seiner exzellenten und enorm humorvollen Shows zu einer der landesweit beliebtesten Gesangsformationen. Die Gruppe legte vor zwei Jahren ihr erstes Programm samt Debütalbum vor - nun folgt mit „B“ der zweite Streich.

**Ausstellungseröffnung: Helmut Schwiening „Mit Licht gemalt“***Sonntag, 13.02.2005**Beginn: 15 Uhr . Eintritt frei*

Schwiening ist 1949 in Bocholt geboren und aufgewachsen. Als Hobby und zum Ausgleich beschäftigt er sich seit seiner Jugend mit der Fotografie. Zunächst galt seine Liebe ausschließlich Natur und Blumenmotiven.

Dann fotografierte er mit Begeisterung seine Kinder. Erst als er vor ein paar Jahren Frührentner wurde und mehr Zeit hatte, entdeckte er seine Fähigkeit, Menschen charaktervoll zu portraituren.

Schwiening fotografiert nie im Studio „immer mit natürlichem Licht, nie mit einer Schnick-Schnack-Kolisse und so.“



Fotografieren bedeutet für ihn „Malen mit Licht“ dieses Licht findet er abends ca. 30 Min vor Sonnenuntergang, meistens an einem Waldrand, wo er mit Licht und Schatten seine Bilder gestalten kann. Er arbeitet grundsätzlich mit Amateurmodellen zusammen, da sie noch ihre persönliche Natürlichkeit besitzen.

**Moses W.**  
**„ZIMMERLAUTSTÄRKE“**  
**Full Metal Comedy**

*Freitag, 18.02.2005*

*Einlass: 19.30 Uhr*

*Beginn: 20.00 Uhr*

*Eintritt: Vorverkauf 12 Euro*

*Abendkasse 14 Euro*



Wenn Moses W. zum Mikro greift, spricht er über Dinge, die den Mann bewegen: Handwerk, Sport und andere Hobby's; Kino, wenn es kracht, Fitness, bis es weh tut oder Gitarre kucken in

Earnie's Music-Shop.

Moses W. wäre gerne Roadie bei Metallica, ist er aber nicht. Macht nichts- rocken tut er trotzdem! Denn wenn Moses W. zur E-Gitarre greift, wir die Standup-Bühne zum Rockschuppen! Songs über die erste Hard Rock-Band, Monster und die Frage: Wo lernt man rocken? Kreischende Gitarren und kreischende Groupies- herrlich!

Das rockt und rollt! Selbst in Zimmerlautstärke. Moses W., Deutschlands erster Hardrock-Comedian, lebt, atmet und predigt die Philosophie des Harten Rock.

Er spielte mit Beavis & Butthead, ging zur 'School of Rock' und machter seinen Abschluss mit 'Magna cum Lauter'.

Moses W. gehört zur 'Next Generation' der deutschen Comedy-Szene. Er tourt mit Nightwash und den 3 Comedians, war schon im Schmidt's Tivoli in Hamburg, dem Cafe Hahn in Koblenz, im Quatsch Comedy Club in Berlin und (in 2002) auf der Comedybühne bei ROCK AM RING und ROCK IM PARK. Im Fernsehen sieht man ihn regelmäßig in der ARD bei Nightwash.

**Martin Herberg - Gitarrenmusik**

*Samstag, 19.02.2005*

*Einlass: 20.00 Uhr*

*Beginn: 21.00 Uhr*

*Eintritt: 8 Euro*



Vom Geheimtip zum Kultgitarri-  
 sten  
 Martin C. Herberg  
 startete seine  
 musikalische Lauf-  
 bahn als Mitglied  
 verschiedener  
 Rockformationen

in den 60er Jahren. Inzwischen ist er vom Geheimtip zum Kultgitarri-  
 sten avanciert. Nach über 2500 Auftritten in Europa und Nordamerika feiert M. C. Herberg im Jahr 2005 sein 30-jähriges Bühnenjubiläum als Solist. Presse und Publikum sind sich ausnahmsweise einig. Egal ob in Kleinkun-  
 stbühnen, alternativen Jugendzentren, Kursälen etc. oder auf Festivals: Seine Auftritte sind ein Konzerterlebnis der besonderen Art und begeistern Jung und Alt bis zur letzten Minute. Klangmalerische, sphärische Eigenkompositionen und eigenwillige, unkonventionelle Interpretationen von „Klassikern“ der U- und E-Musik zeichnen sein Programm aus, wobei er virtuos verschiedenste Stilrichtungen zu einem homogenen Ganzen zusammenfließen läßt.

Hierbei kommt ihm sein Studium der Klas-  
 sischen Gitarre ebenso zugute wie seine Mitgliedschaft in verschiedenen Rock-, Blues- und Flamencoformationen.

Kurzum: M.C.H. bietet mit „Gitarren Total“ eine hörens- und sehenswerte „Performance“, die auch hochgesteckte Erwartungen erfüllt. Mittlerweile ist sein musikalisches Schaffen auf 5 Studio- und 2 Live-Cds dokumentiert. Ein WDR Fernseh-  
 Feature des Kleinkunstpreisträgers wurde in 13 europäischen Ländern gesendet.



## hartkamp - deutsche Chansons

*Freitag, 25.02.2005*

*Einlass: 20.00 Uhr*

*Beginn: 21.00 Uhr*

*Eintritt: Vorverkauf 8 Euro*

*Abendkasse 9 Euro*



Leiden-  
schaft,  
Verspielt-  
heit, Witz,  
geradlinige  
Poesie:  
hartkamp  
spielt

moderne Songs in deutscher Sprache, neue deutsche Chansons, Lieder auf der Höhe der Zeit. Im Mittelpunkt stehen die klare, wandlungsfähige Stimme von Anne Hartkamp, ihre Texte und Kompositionen, eingebettet in die transparenten Arrangements ihrer hervorragenden Mitmusiker Bernd Kaftan (Piano, Keyboards), André Nendza (Kontrabass) und Fritz Wittek (Schlagzeug). Die Musik schillert zwischen Chanson, Jazz und Pop - Worte und Klänge, die ohne Vorwarnung Herz und Hirn erwischen, entrücken, beglücken, den Atem rauben. Songs von Liebe und Dasein, der Erde und den Sternen, von Coolsein, Müdigkeit und Mut: zum Lachen, Weinen, Fliegen und wieder Ankommen.

## Impromatch

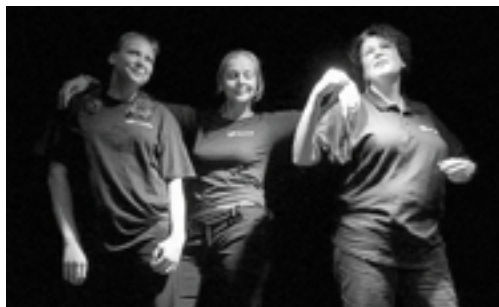
*(Improvisationstheater  
der Bocholter Bühne)*

*Sonntag, 09.01.2005 &*

*Sonntag, 13.02.2005*

*Einlass: 19.30 h, Beginn: 20 h*

*Eintritt: Es entscheidet der Würfel!  
(3 Euro - 6 Euro)*



Jeden Monat findet im Kulturort Alte Molkerei das Improvisationstheater der Bocholter Bühne statt.

Bocholter Bühne im Netz:  
[www.bocholter-buehne.de](http://www.bocholter-buehne.de)

## **Tulp (support Magic Fish)**

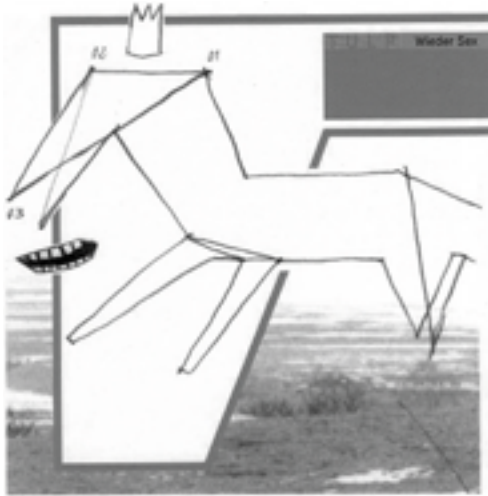
### **Rockkonzert**

*Samstag, 26.02.2005*

*Einlass: 20.00 Uhr*

*Beginn: 21.00 Uhr*

*Eintritt: 5 Euro*



Es ist soweit, Tulp präsentieren ihr aktuelles Album im Kulturort Alte Molkerei.

„Wieder Sex ist melancholisch, nachdenklich, ruhig, aufgedreht, verliebt, liebevoll, kleinkariert, naiv, nett und vor allem schön. Und deshalb so reizvoll. Hat man sich erstmal mit Tulp angefreundet, dann gibt es kein zurück mehr. Egal, in welche Richtung. Verloren, versunken - und hocheifrig darüber.“ – Derartige Kritiken zur aktuellen Platte „Wieder Sex“ weckten das Interesse mehrerer Indie-Labels und führten dazu, dass die Jungs von Tulp mit Capitol East Road Records einen dauerhaften Partner finden konnten.

Den Auftakt des Jahres 2005 bilden nun die Auftritte im Gleis22 in Münster und in der Alten Molkerei in Bocholt – der Heimatstadt von Tulp. Dort wird es am Samstag den 26. Februar ein Wiedertreffen mit alten Bekannten geben: Magic Fish sind zurück! Sie begeisterten vor langer Zeit Bocholt mit zahlreichen Auftritten im zum Kult gewordenen DochDu, und wollen auch die Zuschauer in der Alten Molkerei wieder mitreißen.

Mehr Infos unter [www.tulpmusik.de](http://www.tulpmusik.de) & [www.magicfish.nl](http://www.magicfish.nl)

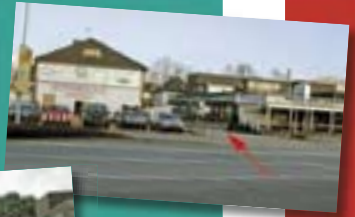
## Wo finden Sie uns?

Ganz einfach: Der Eingang zum Kulturort befindet sich seitlich im Gebäude der Alten Molkerei an der Werther Straße in Bocholt (zwischen Autohändler und Helios auf den Platz fahren). Gegenüber der „Music's Cool“ sehen Sie auf der rechten Seite bereits das Eingangsschild.

Kostenlose Parkmöglichkeiten stehen reichlich zur Verfügung. Die Treppen hochsteigen und schon stehen Sie im Foyer, in dem monatlich wechselnde Ausstellungen zu betrachten sind - Ausstellungseröffnung ist normalerweise der 1. Sonntag im Monat, einschließlich Künstlerpräsenz.

Künstler, die Interesse haben, ihre Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren, sollten sich bei C. Goldfich melden: Mobil 0173 / 74 78 79 2

In eigener Sache: Bitte reichen Sie dieses Programmheft weiter.



**Schriftverkehr**  
**Telefondienste**  
**Lohnbuchhaltung**  
**Buchführungsservice**  
**Vermietung von Zeitbüros**

*Businessservice*  
**Martina Meinen**

Kurfürstenstraße 111    Telefon 02871 / 22 23 85  
46399 Bocholt    Telefax 02871 / 22 23 84  
www.martina-meinen.de    info@martina-meinen.de

**Georg Neinhuis**  
**Klavierbaumeister**


Klavier-Flügelstimmungen  
Verkauf geb. Instrumente  
Reparaturen  
Konzertdienst  
Verleih

47546 Kalkar-Appeldorn · Reeser Str. 164 · Tel/Fax 02824-4544

**INSTANDHALTUNGSSERVICE**  
**WENNING**

46399 Bocholt  
Kurfürstenstr. 111  
Telefon 028 71 / 22 25 88  
Internet www.instandhaltungsservice-wenning.de

Glasreinigung  
Gartenpflege  
Gartengestaltung  
Altenensorgung  
Entrümpelungen

 **Reisebüro SUNTOURS**  
Telefon 0 28 71 / 88 06 GmbH

Termin	Einlass	Veranstaltung	Seite
--------	---------	---------------	-------

## Das Programm im Januar

So. 02. 01. 2005	16.30 Uhr	Drei Damen mit M - Neujahr-Revue . . . . .	3
Fr., 07. 01. 2005	19.30 Uhr	Tape Five (u.a. Klaus Renzel) - Simply Pleasures . . . . .	3
Sa., 08.01. 2005			
So., 09.01. 2005	15.00 Uhr	Ausstellungseröffnung Olivier Schori . . . . .	4
So., 09.01. 2005	19.30 Uhr	Impromatch (Improvisationstheater der Bocholter Bühne) . . . . .	9
Fr., 14.01. 2005	20.00 Uhr	Lukassen-Blues-Band (Blueskonzert) . . . . .	4
Sa., 15.01. 2005	19.30 Uhr	Die Buschtrommel (Kabarett). . . . .	5
Fr., 21.01. 2005	19.30 Uhr	1. Bocholter Prüttsitzung (alternative Karnevalssitzung) . . . . .	5
Fr., 28.01. 2005			
So., 23.01. 2005	16.30 Uhr	Anne Stroux (deutsche Chansons). . . . .	6
Sa., 29.01. 2005	20.00 Uhr	Milk, supporting: Fat Child Eating (Rockkonzert) . . . . .	6

## Das Programm im Februar

Fr. 11. 02. 2005	19.30 Uhr	BASTA! (A-Cappella-Show) . . . . .	7
So. 13. 02. 2005	15.00 Uhr	Ausstellungseröffnung (Helmut Schwiening). . . . .	7
So. 13. 02. 2005	19.30 Uhr	Impromatch (Improvisationstheater der Bocholter Bühne) . . . . .	9
Fr. 18. 02. 2005	19.30 Uhr	Moses W. (Full-Metal-Comedy) . . . . .	8
Sa. 19. 02. 2005	20.00 Uhr	Martin Herberg (Gitarrenmusik) . . . . .	8
Fr. 25. 02. 2005	20.00 Uhr	hartkamp (deutsche Chansons) . . . . .	9
Sa. 26. 02. 2005	20.00 Uhr	Tulp, supporting: Magic Fish (Rockkonzert) . . . . .	10

Programmänderungen sind nicht auszuschließen.

Für die aktuellste Programmübersicht besuchen Sie unsere Internetseite:

[www.alte-molkerei.info](http://www.alte-molkerei.info)